

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1900-1901

13.7.1901

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag den 13. Juli 1901.

Elftes Gesamt-Gastspiel des Königlichen Theaters am Gärtnerplatz in München.

Ungerade Tour (34. Vorstellung außer Abonnement).

Zum erstenmale wiederholt:

Nordlicht

Operette in drei Akten von Hugo Wittmann. Musik von Karl Millöcker.

Mit neuer Ausstattung an Dekorationen, Kostümen und Requisiten.

Inszeniert von Rudolf Haas.

Dirigent: Eduard Steinböck.

Personen:

Fürst Truskoi, Generalgouverneur von Warschau	Lorenz Erl.
Fürstin Truskoi, seine Frau	Melanie Andree.
Constantin Graf Tzesselski	Hans Stoppe.
Agathon, Damenschneider	Fritz Werner.
Zussupow, Stadthauptmann von Wilna	Max Zeder.
Petruschka, seine Schwester	Mina Lindner.
Marinja, deren Tochter, Wäscherin	Gisela Fischer.
Niki, Detectiv	Ludwig Müder.
Feodor, Feldwebel	Josef Trzinger.
Michaela, bei Marinja bedientet	Frieda Schwarz.
Ein Offizier	Heinrich Reichert.
Erster Feldjäger	Louis Willner.
Zweiter Feldjäger	Heinrich Altmutter.

Feldjäger, Kosaken, Wäscherinnen, Bürger, Bauern, Volk.

Ort der Handlung: 1. und 2. Akt Wilna, 3. Akt Petersburg. — Zeit: Die Gegenwart.

Die neuen Dekorationen sind entworfen und ausgeführt vom Dekorationsmaler Herrn Adolf Hermann in München.
Die neuen Kostüme sind angefertigt von dem Obergarderobier Herrn Johann Fiederer und der Obergarderobiere Frau Lina Wendl in München.

Nach dem ersten und zweiten Akte je 10 Minuten Pause.

Textbücher sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Kasse-Eröffnung 7 Uhr.
Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 10 Uhr.

Mittel-Preise.

Spielplan:

Sonntag den 14. Juli, Abends 7 Uhr: XII. und letztes Gastspiel (gerade Tour). Zum erstenmale wiederholt: **Die schöne Helena.**

Das Großh. Hoftheater bleibt bis zum 1. September geschlossen. Das Verzeichnis der im Abonnement der 3 Abteilungen noch zu vergebenden Plätze liegt auf der Hoftheaterkanzlei zur Einsicht offen. Neuabonnements werden während der Ferien innerhalb der üblichen Dienststunden abgeschlossen. Die Abonnementskarten für das I. Quartal können vom 15. bis mit 24. August in Empfang genommen werden.

Karlsruhe. — Druck der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei.

Nachdruck verboten.